

Die Auferstehung Jesu

Auferstehung bedeutet, zum Leben zurückdrängen oder - gehen. Es ist nichts als eine **Umwandlung des Körpers** oder **von der sterblichen zur untersterblichen Form** zu wechseln und dann zu gehen. Der Körper ist, wie Sie wissen, die Offenbarung der Seele, aber die Seele ist auch ohne ihre Offenbarung Seele, und das ist es, was die weißgekleideten Gestalten der Schweigenden Bruderschaft im Fall Jesus bezeugen.

Und Jesus sprach:

„Siehe! Der menschliche Körper kann in eine höhere Form umgewandelt werden, und dieses ist Herr alles Offenbaren; und er kann nach Belieben jede Form annehmen ... Im menschlichen Körper liegt die Grundlage für die Auferstehung von den Toten. Diese Grundlage oder Essenz, belebt durch den heiligen Odem wird die Substanz des Körper zu etwas Höherem erheben

Ich kam auf die Erde, um die Auferstehung von den Toten zu beweisen, die Umwandlung des Fleisches des weltlichen Menschen in das Fleisch des göttlichen Menschen ...

Wer an die Allmacht des Menschen, an die Kraft der Wahrheit und an die Auferstehung von den Toten glaubt, wird niemals sterben, und die Toten werden wieder leben ... menschliches Fleisch kann in göttliches Fleisch umgewandelt werden ...

Dieses **Evangelium der Auferstehung von den Toten** (der Umwandlung des Körpers von einer Form in eine andere) ist nicht auf die Juden und Griechen beschränkt, **es ist das Erbe jedes Menschen, jeder Zeit** und jeder Himmelsrichtung; und ich bin hier eine deutliche Offenbarung der Kraft des Menschen ... **Was ich getan habe, können alle Menschen tun**, und was ich bin, werden alle Menschen sein ... Ich kann mich nach Belieben im Körper oder auf der höheren Ebene des Lebens offenbaren.

Danach materialisierte Christus seinen geistigen Körper gar oft, um seine Apostel und andere zu trösten, zu überzeugen und ihnen zu versichern, daß die Auferstehung von den Toten Wirklichkeit ist, und er riet ihnen, den Tod, den letzten Feind des Menschen, auf gleiche Weise zu besiegen.

(Aquarisches Evangelium Jesu Christi, Kapitel 172, 174, 177 und 178).

Mein lieber ..., was über Christus gesagt wird, ist nichts Neues oder Fremdes. Jene, die es nur im Evangelium gelesen haben, mögen sich darüber wundern, da sie nicht die Schriften anderer Religionen studiert haben. Wir kennen ähnliche Beispiele aus dem Leben von Heiligen (Kabir und Nanak), denn als ihr Leichentuch weggenommen wurde, waren darunter nur Blumen, die von Hindus und Moslems gleichermaßen geteilt wurden, die sie beide in großer Verehrung hielten.

Auf der anderen Seite bestand im Fall Jesu eine tiefgreifende Feindseligkeit zwischen den Juden und den Anhängern des neu entstandenen Glaubens, und es war nur natürlich, eine Umwandlung des Körpers zu bewirken. Solche außergewöhnlichen Begebenheiten kommen sehr selten vor, je nach der dringenden Notwendigkeit der Lage.